

Presseinformation

19. März 2014

Wirtschaft verlangt mehr Engagement beim Bürokratieabbau

Zu dem heute veröffentlichten Jahresbericht der Bundesregierung zum Bürokratieabbau erklären BDA, BDI, DIHK, ZDH und die Deutsche Kreditwirtschaft:

Die Wirtschaft verlangt mehr Engagement der Bundesregierung beim Bürokratieabbau, denn der Aufwand für die Wirtschaft hat stark zugenommen.

Es ist unbefriedigend, dass die Belastung der Wirtschaft durch Bürokratie erneut angestiegen ist - allein im Jahr 2013 um 1,6 Milliarden Euro. Vor diesem Hintergrund ist ein ambitioniertes und konkretes Konzept für wirksame Entlastungen durch die Bundesregierung dringend notwendig.

Dies gilt insbesondere angesichts zahlreicher Regierungsprojekte, etwa in der Arbeitsmarkt- und der Energiepolitik sowie der Finanzmarktregulierung, die absehbar bürokratische Mehrbelastungen mit sich bringen. Ohne verbindliche Ziele, die zeitnahe Umsetzung konkreter Projekte sowie eine effektive Evaluierung bestehender Gesetze ist eine spürbare Entlastung für Wirtschaft, Bürger und Verwaltung nicht zu erreichen.

Darüber hinaus sollte sich die Bundesregierung auf europäischer Ebene für die rasche Einführung eines wirksameren Normenkontrollmechanismus einsetzen.

Ansprechpartner:

Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
Bundesverband der Deutschen Industrie
Deutscher Industrie-und Handelskammertag
im Haus der Deutschen Wirtschaft

Schlagworte

Bürokratieabbau
Deutsche Kreditwirtschaft
DK
BDI

Presseinformation

Breite Straße 29
10178 Berlin

Zentralverband des Deutschen Handwerks
Mohrenstraße 20 / 21
10117 Berlin

Die Deutsche Kreditwirtschaft
c/o Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiff-
eisenbanken e.V.
Schellingstraße 4
10785 Berlin